



- **Medikamentenabgabe und Wundversorgung von Tageskindern**

Anders als in Kindertageseinrichtungen ist in der Kindertagespflege konkret eine Betreuungsperson für die Kinder verantwortlich. Regelungen zur Wundversorgung und Medikamentengabe an Tageskinder sind dadurch sehr viel individueller handhabbar als sie in Einrichtungen sein können. Im vom Verein zur Verfügung gestellten Betreuungsvertrag, unter Punkt 4, lässt sich schon viel klären. Wir weisen Sie ausdrücklich auf die Unterteilung in akute und chronische Medikamentenvergabe sowie auf die exakte Dokumentation und schriftliche Genehmigung des Arztes und der Personensorgeberechtigten hin. In der Regel werden während der Tagespflege keine Medikamente verabreicht. In besonderen Fällen werden ärztlich verordnete Medikamente, die eine Einnahme während der Betreuungszeit in der Tagespflege notwendig machen, nur nach schriftlicher Vereinbarung zwischen Eltern und der Tagespflegeperson verabreicht.

Der Landkreis wird eine Empfehlung zum Thema „Medikamentengabe und Wundversorgung in der Kindertagespflege“ publizieren, welche wir Ihnen dann gern zur Verfügung stellen.

- **Fachtag Inklusion „Auf den Anfang kommt es an ... Für jedes Kind einen sicheren Ort!“**

Der Landkreis Esslingen lädt herzlich ein zum 7. Fachtag Inklusion am **16.10.2015 von 14.00 – 17.00 Uhr** ins **katholische Gemeindezentrum St. Georg in Wendlingen a.N.**. Nähere Informationen zum Fachtag entnehmen Sie bitte der beigefügten Einladung. Bitte beachten Sie, dass der **Anmeldeschluss bereits am 09.10.2015** ist!

Die Veranstaltung kann mit 4 UE als externe Praxisberatung angerechnet werden.

- **Fachveranstaltung "Häusliche Gewalt – Auswirkungen auf die Kinder"**

Gerne möchten wir Sie auf eine Fachveranstaltung des Frauen helfen Frauen Filder e.V. hinweisen. Im Zuge einer vierzehntägigen Öffentlichkeitsveranstaltung zum Thema "Häusliche Gewalt" gibt es am **25.11.2015 von 16.00 – 18.00 Uhr** eine Veranstaltung für pädagogische Fachkräfte mit dem Thema **"Häusliche Gewalt - Auswirkungen auf die Kinder"**. Diese wird im **Stadthaus in Ostfildern** (Scharnhäuser Park) stattfinden, wo auch vom 11.11. – 25.11.2015 eine Plakatausstellung zum Thema im Foyer zu sehen sein wird.

Aktuelle Informationen zur Kindertagespflege

Anlage zum Rundschreiben Oktober 2015



Für nähere Informationen und die Anmeldung wenden Sie sich bitte direkt an Frauen helfen Frauen Filder e.V. unter www.frauenhelfenfrauenfilder.de oder Tel. Nr. 0711 9977461.

Die Veranstaltung kann mit 3 UE als externe Praxisberatung angerechnet werden.

- **Frühe Bildung: Gleiche Chancen – Bundesprogramm „KitaPlus“**

Das neue Bundesprogramm „KitaPlus“ des Bundesfamilienministeriums startet in Form eines Modellprojekts im Januar 2016 und zielt darauf ab, die Angebotszeiten in Kitas und in der Kindertagespflege zu erweitern, um Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Durch die enge Kooperation der Akteure vor Ort - Jobcenter, Arbeitsagenturen, kommunalen Trägern der Grundsicherung, örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe und anderen - mit den Kinderbetreuungseinrichtungen bzw. den Tagespflegepersonen soll insbesondere für die Zielgruppe der Alleinerziehenden, Schichtarbeitenden und Arbeitssuchenden ein zuverlässiger Zugang zu Kinderbetreuung ermöglicht werden.

Die Förderung erfolgt über drei Jahre von Januar 2016 bis Ende 2018 und beträgt im Bereich Kindertagespflege jährlich bis zu 15.000 €. Ziel ist eine Ausweitung bereits bestehender Betreuungszeiten außerhalb der Kernzeiten von 8 bis 16 Uhr auf den Bedarf berufstätiger Eltern im Schicht- und Nachtdienst u. a. in die frühen Morgenstunden, in den Abend, über Nacht oder am Wochenende. Dabei soll das Betreuungsangebot auch qualitativ hochwertig sein und auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Kinder eingehen. Antragsberechtigt sind aktuell selbstständige Tagespflegepersonen. Interessensbekundungen sind bis zum 31.10.2015 einzureichen. Weitere Informationen und die Antragsformulare zu „KitaPlus“ finden sich unter www.fruehe-chancen.de/kitaplus. Zudem steht Ihnen die Servicestelle des Bundesprogramms „KitaPlus“, servicestelle@bundesprogramm-kitaplus.de, Tel. 030 25923760 oder 030 28409230 zur Verfügung.